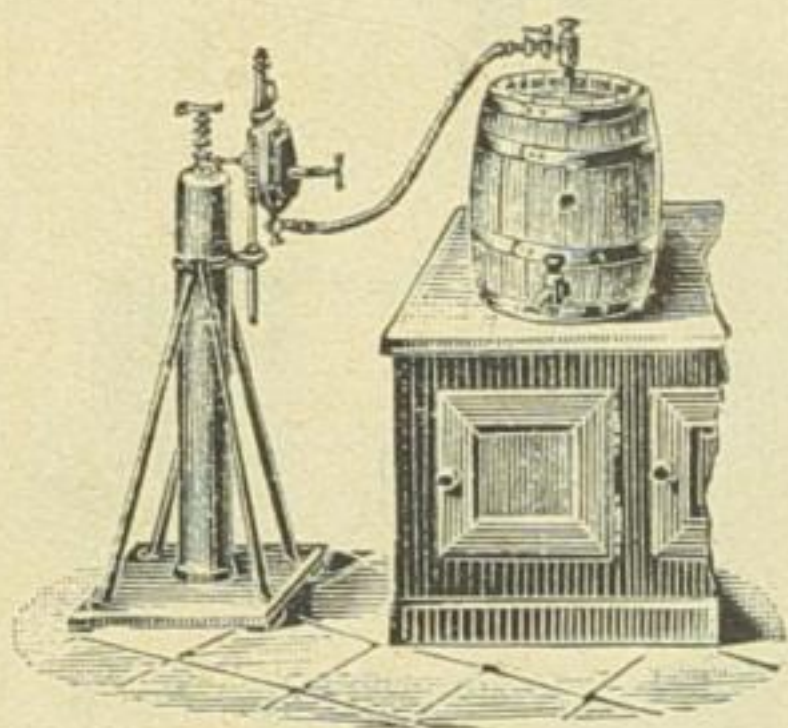


## Ausschank direct vom Fass,

mittels Zuführung filtrirter Luft  
nach D. R.-P. No. 66430.

unter Anwendung eines Reduzirventils,  
eines Luft- und eines Zapfhahnes.

Fig. 27.

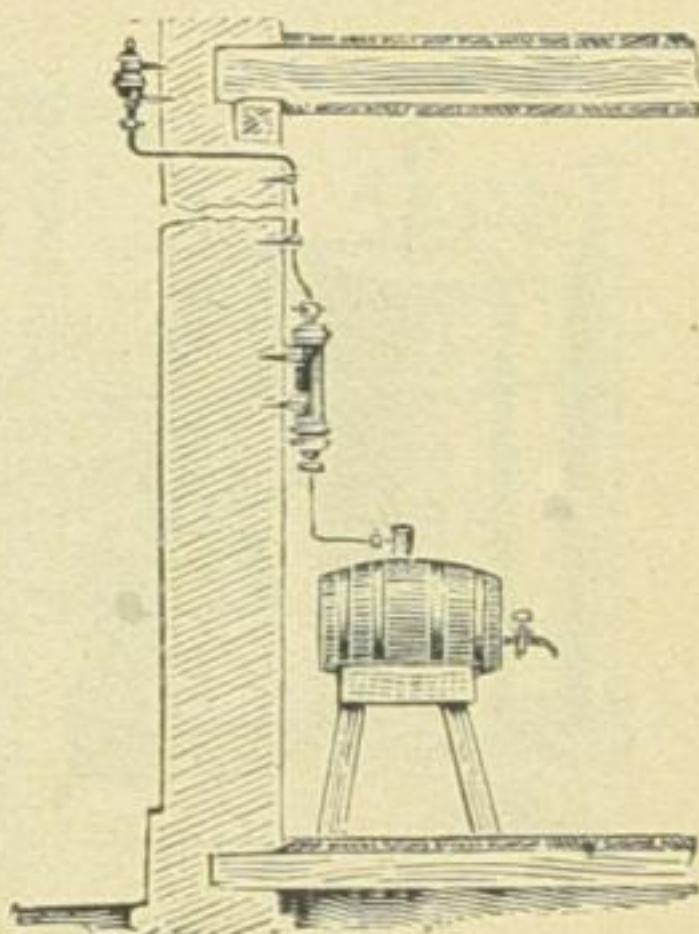


- M<sub>1</sub> — Einkrähmig . . . M 65.—  
M<sub>2</sub> — Zweikrähmig „ 90.—  
M<sub>3</sub> — Dreikrähmig „ 115.—  
M<sub>4</sub> — Reduzirventil „ 35.—  
Gestell z. Flasche „ 9.—

Im Preise inbegriffen ist:  
Zapfhahn, Lufthahn, Schlauch,  
Reduzirventil und Ständer zur  
Kohlensäureflasche.

Kosten nach diesem Verfahren sind gering, pr. Kilo Natur-Kohlensäure 75  $\frac{1}{2}$  und mit 10 Kilo, gewöhnlicher Flascheninhalt, können ca. 30 Hecto ausgeschenkt werden. Rohrleitungen, die sich verunreinigen könnten, sind nicht vorhanden, Reparaturen sind auf lange Zeit ausgeschlossen und geringfügig.

Fig. 28.



- M<sub>5</sub> — für ein Fass . . . M 55.—  
für zwei Fässer „ 65.—  
incl. 3 m Zinnrohr und 1 m  
Gummischlauch.  
Eisbüchse . . . M 5.—

Das Zapfen vom Fass ohne Druckmittel ist, wenn auch beliebt, doch unvollkommen, wenn nicht die zugeführte Luft filtrirt wird, denn diese ist zur Regel aufs Höchste verunreinigt. Mit dieser Vorrichtung wird die Luft, ehe sie ins Fass gelangt, zweimal durch einen Aussen- und einen Innenfilter gereinigt und ist der Betrieb kostenlos, da nur hin und wieder Watte zu erneuern ist, Reparatur ist ausgeschlossen. Ein Ventil verhindert das Entweichen von Kohlensäure aus dem Fass.